

## **Frauenklinik informiert werdende Eltern**

*Das Team der Geburtshilfe am Helios Amper-Klinikum Dachau lädt zum digitalen Elternabend am Donnerstag, 7. Juli, ein. Dort erhalten Interessierte neben Informationen und Tipps rund um die Entbindung auch einen Einblick in die Arbeitsweise und Räumlichkeiten der Frauenklinik.*

Individuelle Geburtsbegleitung von Anfang an – dafür steht das erfahrene und eingespielte Team der Geburtshilfe. „Unsere Frauenklinik ist auf dem neuesten Stand der Medizintechnik“, sagt Dr. Sabine Keim, kommissarische Leitung der Gynäkologie und Geburtshilfe am Amper-Klinikum. „Neben der größtmöglichen Sicherheit für Mutter und Kind ist es für uns ein wichtiges Anliegen, dass wir uns Zeit nehmen für eine individuelle Betreuung in familiärer Atmosphäre.“

Dafür bietet das Amper-Klinikum Dachau werdenden Eltern drei helle und freundliche Kreißsäle an. In jedem Raum gibt es moderne Entbindungsbetten und eine Monitorüberwachung. Die Geburt richtet sich nach den individuellen Wünschen der Mutter, die ihr Baby zum Beispiel auch in einer Gebärfwanne zur Welt bringen kann. Zwei separate Wehenzimmer, drei Untersuchungsräume sowie ein Stillzimmer stehen zur Verfügung. Ein eigener OP für Kaiserschnitte und eine zentrale CTG-Überwachung zur Überwachung der kindlichen Herztöne runden das Angebot ab.

### **Skypen mit dem Team der Geburtshilfe am 7. Juli, 18 Uhr**

Der digitale Elterninformationsabend findet jeden ersten Donnerstag im Monat statt, der nächste startet am 7. Juli um 18 Uhr. Alle Informationen sowie den Link zur Skype-Veranstaltung finden Interessierte auf der Internetseite der Geburtshilfe unter [www.helios-gesundheit.de/dachau/geburtshilfe](http://www.helios-gesundheit.de/dachau/geburtshilfe). Zur Teilnahme wird ein internetfähiges Gerät wie zum Beispiel ein Tablet, Laptop oder Smartphone benötigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Anschluss an einen Vortrag haben die Teilnehmenden Zeit, ihre individuellen Fragen direkt an das Team der Geburtshilfe zu richten.

Bildunterschrift: „Wir nehmen uns Zeit für eine individuelle Betreuung in familiärer Atmosphäre“, sagt Dr. Sabine Keim, kommissarische Leitung der Frauenklinik. © Helios

---

Das Helios Amper-Klinikum Dachau versorgt jährlich rund 22.000 stationäre Patient:innen, die Helios Amper-Klinik Indersdorf rund 800 akutstationäre sowie 1.200 stationäre Reha-Patient:innen. Weitere rund 36.000 Patient:innen werden ambulant von den rund 1.200 Mitarbeitenden der beiden Klinikstandorte medizinisch versorgt. Die 17 Fachabteilungen in Dachau verfügen zusammen über 435 Betten. Die Klinik in Markt Indersdorf ist spezialisiert auf Altersmedizin und verfügt mit der Akutgeriatrie sowie der stationären und ambulanten geriatrischen Rehabilitation über insgesamt 90 Betten.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 125.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika und die Eugin-Gruppe mit einem globalen Netzwerk von Reproduktionskliniken. Mehr als 22 Millionen Patient:innen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von rund 10,9 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 87 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), sechs Präventionszentren und 17 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,4 Millionen Patient:innen behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 75.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 6,7 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

— Quirónsalud betreibt 56 Kliniken, davon sieben in Lateinamerika, 88 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 17 Millionen Patient:innen behandelt, davon 16,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 46.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 4 Milliarden Euro.

Das Netzwerk der Eugin-Gruppe umfasst 33 Kliniken und 39 weitere Standorte in zehn Ländern auf drei Kontinenten. Mit rund 1.600 Beschäftigten bietet das Unternehmen ein breites Spektrum modernster Dienstleistungen auf dem Gebiet der Reproduktionsmedizin an und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 133 Millionen Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

— **Pressekontakt:**

Pia Ott  
Pressesprecherin  
Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing  
Telefon: (08131) 76-533  
E-Mail: [pia.ott@helios-gesundheit.de](mailto:pia.ott@helios-gesundheit.de)